



Landtag Aktuell

Newsletter von Gregor Golland MdB

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion
Sprecher der Abgeordneten des Mittelrheins



316. Ausgabe · 26. Juli 2019

Rhein-Erft-Kreis: Mehr Personal für die Polizei

Das NRW-Innenministerium hat in dieser Woche die Personalverteilung für die 50 Polizeibehörden in Nordrhein-Westfalen festgelegt. Die Kreispolizeibehörde im Rhein-Erft-Kreis bekommt in diesem Jahr 7,85 Stellen mehr im Vergleich zu 2018. Dazu zählen sowohl Polizeivollzugsbeamte als auch Regierungsbeschäftigte. Gegenüber 2017 erhöht sich die Stellenanzahl sogar um mehr als 14 Stellen. Die NRW-Koalition hält somit weiter Kurs und wird den Trend der Stellenerhöhung bei der Polizei auch künftig fortsetzen. Wir schicken mehr Polizisten auf die Straße und sorgen dafür, dass sich die Menschen in unserem Bundesland sicher fühlen können.

Dorferneuerung: 250.000 Euro fließen nach Bliesheim

Das „Dorferneuerungsprogramm 2019“ des NRW-Heimatministeriums sieht für ein Projekt in Erftstadt-Bliesheim eine Förderung in Höhe von 250.000 Euro vor. Das ehemalige „Haus Giersberg“ kann mit den Fördermitteln umfangreich saniert und zum Dorfgemeinschaftshaus gestaltet werden. Gemeinsam mit meinem Landtagskollegen Ralph Bombis (FDP) freue ich mich, dass die bereitgestellte Summe zur Wiederbelebung des Ortskerns von Bliesheim beitragen wird. Den Antrag für die Förderung hatte der DGHV Bliesheim „Em Döörp 1790 e.V.“ gestellt, der die Sanierung des Hauses teils in Eigenleistung durchführt und sich beispielhaft für das künftige Begegnungszentrum Bliesheims engagiert, tatkräftig unterstützt vom Bliesheimer Ortsbürgermeister Frank Jüssen. Es freut mich, dass das Förderprogramm des Landes nun dazu beiträgt, die Dorfgemeinschaft und somit auch die Infrastruktur Bliesheims zu stärken.

Phantasialand: Gespräch zur Digitalisierung

Foto: Phantasialand



Wie entwickelt sich das Phantasialand mit Blick auf die Digitalisierung und auf seine touristische Bedeutung für die Region? Darüber sprach NRW-Wirtschaftsminister Professor Andreas Pinkwart am Mittwoch vor Ort mit Parkdirektor Ralf-Richard Kenter. Als Landtagsabgeordneter aus Brühl nahm ich neben Landrat Michael Kreuzberg und dem technischen Beigeordneten der Stadt Brühl, Gerd Schiffer, ebenfalls an dem Termin teil. Wir informierten uns über die Phantasialand-App und das neueste digitale Fahrgeschäft des Parks: Für „Crazy Bats“ wurde aus der bereits seit langem existierenden Dunkelachterbahn der längste Virtual-Reality-Coaster der Welt. Das Phantasialand geht bei der Digitalisierung voran und ist zudem ein wichtiger Touristen-Magnet für Brühl und die Region.

Verteidigung: Bekenntnis zum Zwei-Prozent-Ziel

Die neue Bundesverteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU) hat höhere Rüstungsausgaben gefordert. Deutschland habe dem Ziel der NATO, die Militärausgaben bis 2024 auf zwei Prozent des Bruttoinlandsprodukts zu steigern, eine „klare Zusage“ gegeben. Ich gratuliere Annegret Kramp-Karrenbauer zu ihrem neuen Amt und freue mich, dass sie sich direkt zu der deutschen Selbstverpflichtung gegenüber unseren NATO-Partnern bekennt. Wir müssen alle Anstrengungen unternehmen, unser Sicherheitsbündnis modern und gut aufzustellen und international Verantwortung übernehmen.